



Düsseldorf, den 24. Feb. 2025

# Protokoll der FSVK

am 18. Februar 2025

Dieses Protokoll wurde fristgerecht innerhalb einer Woche veröffentlicht.

Beginn und Ort der Sitzung gemäß Einladung: 18.2.2025, 18:15 Uhr im SP-Saal

Redeleitung: Elias Warnke (Fachschaftenreferat)

Protokollführung: Gustav Schauer (Fachschaftenreferat)

## Anwesenheitsliste

Fachschaft	Abk.	vertretende Person(en)	Anwesenheitsquote der Fachschaft seit 10/2024
Anglistik	Angli	Ileni, Tj Königs	5 von 8
Biochemie	Biochem	Marco	7 von 8
Biologie	Bio	Carolin, Jasmina	5 von 8
Chemie	Chem	Leonie, Till	4 von 8
Germanistik	Germ	--	5 von 8
Geschichts- wissenschaften und Antike Kultur	Geschi	Johannes	8 von 8
Informatik	Info	Felix	8 von 8
Jüdische Studien und Jiddistik	JJ	Elisa	6 von 8
Jura	Jura	Lucas	4 von 8
Kommunikations- und Medienwissenschaft	Mewi	--	5 von 8
Kunstgeschichte	KuGe	Cosima	6 von 8
Linguistik und Computerlinguistik	Lingu	Luca	8 von 8
Literaturübersetzen	LÜ	Anna	6 von 8
Mathematik	Mathe	Majid	8 von 8
Medien- und Kultur- wissenschaft	MeKuWi	--	3 von 8
Medizin	Medizin	--	3 von 8
Modernes Japan	MoJa	--	7 von 8
Musikwissenschaft	Muwi	--	1 von 8
Naturwissenschaften	Nawi	Charlie	8 von 8

Fachschaft	Abk.	vertretende Person(en)	Anwesenheitsquote der Fachschaft seit 10/2024
Pharmazie	Pharm	--	5 von 8
Philosophie	Philo	Tim	3 von 8
Physik und Medizinische Physik	PuMP	Arne	5 von 8
Politikwissenschaft	Powi	Remo	6 von 8
PPE	PPE	--	5 von 8
Psychologie	Psy	Elisa	7 von 8
Romanistik	Roman	--	0 von 8
Sozialwissenschaften und Soziologie	Sowi	--	7 von 8
Toxikologie	Toxi	--	0 von 8
Transkulturalität	TKu	--	3 von 8
Wirtschaftschemie	WiChem	--	3 von 8
Wirtschafts- wissenschaften	Wiwi	--	7 von 8
Zahnmedizin	Zahnmed	--	1 von 8

Institution	Name	Anwesend
Fachschaftenreferat (FS-Ref)	Elias Warnke	ja
Fachschaftenreferat (FS-Ref)	Lukas Moll	nein
Fachschaftenreferat (FS-Ref)	Luca Müller	nein
Fachschaftenreferat (FS-Ref)	Luca Püttmann	nein
Fachschaftenreferat (FS-Ref)	Jasmin Krane	ja
Fachschaftenreferat (FS-Ref)	Gustav Schauer	ja
AStA-Vorstand	Elif Benli	ja
AStA-Vorstand	Dominik Budysh	ja
AStA-Vorstand	Rocan Sahin	ja
AStA-Vorstand	Laura Vennekamp	nein
SP-Präsidium	Kendra Eckardt	nein
SP-Präsidium	David Adelman	ja

### **Weitere Anwesende und Gäste**

Leonard Delpy (FSR Nawi)  
Sotiris Galanos (IT-Ref)  
Piedro Aiello

Beginn der Sitzung: 18:23 Uhr

## **TOP 0: Regularien**

Beginn: 18:23 Uhr

Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wird festgestellt.

Aufgrund von 17 vertretenen Fachschaften wird die Beschlussfähigkeit der FSVK festgestellt.

### **Genehmigung des Protokolls der FSVK am 28.1.2025:**

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll.

Das Protokoll wird ohne Änderungen einstimmig genehmigt.

## **Genehmigung der Tagesordnung**

### ***Vorgeschlagene Tagesordnung gemäß Einladung***

TOP 0: Regularien

TOP 1: Berichte

A) Berichte des Fachschaftenreferats

B) Berichte des AStA-Vorstands

C) Berichte des SP-Präsidiums

D) Berichte der Fachschaften

E) Sonstige Berichte

TOP 2: Feste Awareness-Beauftragte in Fachschaften

TOP 3: Verpflichtende Awarenesskonzepte für bestimmte Veranstaltungen – Änderung zum Dauerbeschluss

TOP 4: Antrag: Aufforderung des Studierendenwerks zu der Wiedereröffnung der Cafeteria im Roy-Lichtenstein-Gebäude als Ersatz für die geschlossene PhilFak-Cafeteria (FS SoWi & FS Medi)

TOP 5: Verschiedenes

### ***Änderungsanträge zur Tagesordnung***

Keine Änderungsanträge

### ***Abstimmung über die (geänderte) Tagesordnung:***

Ja: 17, Nein: 0, Enthaltungen: 0

Damit ist die Tagesordnung genehmigt.

### **Genehmigte Tagesordnung:**

TOP 0: Regularien.....	2
TOP 1: Berichte.....	3
TOP 1A: Berichte des Fachschaftenreferats.....	3
TOP 1B: Berichte des AStA-Vorstands.....	4
TOP 1C: Berichte des SP-Präsidiums.....	5
TOP 1D: Berichte der Fachschaften.....	5
TOP 1E: Sonstige Berichte.....	5
TOP 2: Feste Awareness-Beauftragte in Fachschaften.....	6
TOP 3: Verpflichtende Awarenesskonzepte für bestimmte Veranstaltungen – Änderung zum Dauerbeschluss.....	6
TOP 4: Antrag: Aufforderung des Studierendenwerks zu der Wiedereröffnung der Cafeteria im Roy-Lichtenstein-Gebäude als Ersatz für die geschlossene PhilFak-Cafeteria (FS SoWi & FS Medi).....	6
TOP 5: Verschiedenes.....	7
Abkürzungsverzeichnis.....	8

## **TOP 1: Berichte**

### **TOP 1A: Berichte des Fachschaftenreferats**

Beginn: 18:25 Uhr

Elias (FS-Ref): Das Merkblatt zu Einbrüchen ist jetzt auf der Website zu finden.

Gestern hatten wir die dritte gemeinsame Sitzung der autonomen Referate. Wir bauen unsere Kooperation aus und wollen dadurch mehr Kontinuität in allen autonomen Referaten erreichen.

Das Formular zur Anmeldung von Veranstaltungen wurde wieder aktualisiert.

David (SP-Präsidium): Es wird noch eine weitere Version kommen, weil immer noch Fehler enthalten sind.

## **TOP 1B: Berichte des AStA-Vorstands**

Beginn: 18:27 Uhr

Elif (AStA-Vorstand): Gestern hat die zweite Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl stattgefunden. Es waren ca. 150 Leute vor Ort im Zakk.

Auf dem Campus laufen wieder Leute einer Sekte herum, die versuchen Leute anzusprechen. Lasst euch von denen nicht ansprechen!

Rocan (AStA-Vorstand): Nächste Woche Montag veranstalten wir ein Treffen aller NRW-ASten. Wir wollen versuchen, die Fahrradmitnahme wieder ins Semesterticket zu bekommen. Dazu wird es auch eine Aktion geben. Bitte teilt das in den Fachschaften!

Dominik (AStA-Vorstand): Wegen Karneval ist der AStA zeitweise nicht besetzt. Details kommen auch per Mail.

In vielen Studiengängen wird es nächstes Jahr eine Kürzungswelle geben. Grund dafür ist, dass die Landesregierung viel Geld kürzen will, sowohl bei der Grundfinanzierung als auch bei den Rücklagen der Universitäten in NRW. Wir gehen damit jetzt bewusst an die Öffentlichkeit. Morgen werden wir uns damit auch an die Presse wenden. Gekürzt werden müssen vermutlich 7-8% des Lehrpersonals. Das wird allerdings vor allem befristete Stellen betreffen, sowie die Nachbesetzung von frei werdenden Stellen.

Gustav (FS-Ref): Mit befristeten Stellen betrifft das natürlich insbesondere studentisch Beschäftigte (SHK und WHB). Die Kürzung trifft uns Studierende also sogar doppelt.

Tim (Philo): In der Philosophie wurden die Wochenarbeitsstunden der SHKe bereits von sechs auf fünf gekürzt.

Dominik (AStA-Vorstand): Ich erinnere nochmal daran: Wenn ihr wollt, dass wir einen Vertrag für euch unterschreiben, müsst ihr vorher ein Finanzkonzept vorlegen und es durch das Finanzreferat genehmigen lassen. Bei Verträgen für Veranstaltungen müsst ihr außerdem ein Inhaltskonzept beim FS-Ref einreichen und genehmigen lassen. Erst dann können wir Verträge unterschreiben.

Außerdem unterschreiben wir natürlich keine Blanco-Verträge. Füllt Verträge also vollständig aus, bevor ihr sie uns zum Unterschreiben gebt. Und gebt uns genügend Zeit, die Verträge zu prüfen. Die Frist ist weiterhin zwei Wochen.

Zu Veranstaltungen:

Im neuen Semester wird die Antidiskriminierungsreihe „Campus für alle“ fortgesetzt.

Zusätzlich wird es eine Veranstaltungsreihe zu Sozialpolitik geben, bei der Studierende über BAföG, Stipendien und vieles mehr informiert werden.

Wie bereits angekündigt werden wir den Campusflohmarkt im Sommersemester wiederholen.

## **TOP 1C: Berichte des SP-Präsidiums**

Beginn: 18:35 Uhr

David (SP-Präsidium): Wir haben uns als Präsidium mit der Rektorin getroffen und über politische Veranstaltungen an der Uni gesprochen.

Das SP lebt. Der Rechtsausschuss konstituiert sich. Der Finanzprüfungsausschuss fängt in Bälde mit der Arbeit an. Ihr könnt euch also auf stichprobenartige Kassenprüfungen freuen.

In einem Monat gibt es einen neuen SP-Website.

Auf der letzten SP-Sitzung wurde für die FS PPE wie jedes Jahr eine finanzielle Absicherung für ihre Erstfahrt beschlossen. Das ist nötig, weil die FS PPE noch recht jung ist und daher noch nicht über genügend Rücklagen verfügt, um das Risiko einer Erstfahrt im finanziell schlechtesten Fall tragen zu können. Für die Zukunft wollen wir dafür eine bessere Lösung finden, als monatlang Geld zu blockieren, dass dann aber nicht ausgegeben wird, weil sich erwartungsgemäß genügend Erstis angemeldet haben.

## **TOP 1D: Berichte der Fachschaften**

Beginn: 18:38 Uhr

Felix (Info): Bei uns am Fachschaftsraum wurde das Transponderschloss abgebrochen. Wir haben das auch der Polizei gemeldet, haben von der Polizei aber nur ein Aktenzeichen bekommen und keinen Polizeibericht.

Sotiris (IT-Ref, FSR Info): Ich möchte positiv hervorheben, dass innerhalb eines Tages ein neues Transponder-Schloss mit den gleichen Schließberechtigungen eingebaut war. Da der Vorfall am Sonntag passiert ist, wäre es auch gar nicht schneller möglich gewesen.

Arne (PuMP): Wir hatten an unsere Tür ein „Heine gegen Rechts“-Plakat aufgehängt. Dieses wurde allerdings am Wochenende abgerissen. Ob der Zusammenhang mit dem zerstörten Schloss der FS Info rein zeitlich oder auch kausal ist, lässt sich leider nicht sagen. Wir haben natürlich umgehen das gleiche Plakat wieder aufgehängt.

Elisa (Psy): Beim Erstellen des Haushaltsplans ist bei uns folgende Frage aufgekommen: Der Verteilungsschlüssel für die Semestergelder wurde ja dahingehend verändert, dass Fachschaften mit unverhältnismäßig großen Rücklagen nur ein symbolisches Semestergeld in Höhe von einem Euro erhalten. Im Haushaltsplan müssen wir ja auch die erwarteten Einnahmen berücksichtigen. Aber woher wissen wir, ob wir das normale Semestergeld erhalten oder nur das symbolische?

Gustav (FS-Ref): Das könnt ihr an sich aus euren Rücklagen und dem Semestergeld, dass ihr ohne diese Obergrenze erwarten würdet, selber ausrechnen.

Johannes (Geschi): Im Zweifelsfall könnt ihr auch das Finanzreferat fragen. Solange das nicht alle 32 Fachschaften tun, sollte das ok sein.

## **TOP 1E: Sonstige Berichte**

Beginn: 18:41 Uhr

Celina (FemRef): Am 8.3. ist der Feministische Kampftag. Anlässlich dessen findet um 15:30 Uhr vor dem DGB-Haus eine Demonstration für Gleichberechtigung statt. Weitere Infos dazu findet ihr

auf dem Instagram-Account des Feministischen Kampftags.

Elias (FS-Ref): Als Fachschaft dürft ihr das auch bewerben. Ihr dürft nur nicht parteipolitisch Stellung beziehen.

## **TOP 2: Feste Awareness-Beauftragte in Fachschaften**

Beginn: 18:42 Uhr

Elias (FS-Ref): Wir haben noch keinen Antrag in Textform erhalten. Somit hat sich seit dem letzten mal nichts geändert und ich empfehle der FSVK, den TOP zu vertagen. [allgemeines Klopfen]

Anna (LÜ): Bei uns gab es die Überlegung, dass es feste Awareness-Beauftragte erst ab einer gewissen Größe des Rates geben sollte, weil die Pflicht bei einem Rat mit nur drei Leuten eventuell auch die Bereitschaft überhaupt in den FSR zu gehen, reduzieren könnte.

Luca (Lingu) stellt einen GO-Antrag auf Vertagung des TOPs. Es gibt keine Gegenrede.

## **TOP 3: Verpflichtende Awarenesskonzepte für bestimmte Veranstaltungen – Änderung zum Dauerbeschluss**

Beginn: 18:44 Uhr

Elias (FS-Ref): Wir haben das an sich schon auf der letzten FSVK beschlossen, aber wir haben dabei leider vergessen, es als Dauerbeschluss zu fassen. Stand jetzt gilt es also nur für ein Jahr. Als Dauerbeschluss würde es für zehn Jahre gelten, wobei eine Verlängerung jederzeit möglich ist.

Till (Chemie): Ich möchte da jetzt nicht ewig drauf rumreiten, aber ich habe doch noch eine Frage: Es ist ja so, dass jede Fachschaft ein allgemeines Awarenesskonzept braucht, und dass zusätzlich für jede Veranstaltung ein eigenes Awarenesskonzept benötigt wird. Kann man dann auch Konzepte für regelmäßig stattfindende Veranstaltungen erstellen, die man dann einfach dauerhaft hat?

Elias (FS-Ref): Ja, genau das ist der Plan.

Gustav (FS-Ref): Um die rechtliche Beschreibung des zu fassenden Beschlusses zu präzisieren: Die Pflicht zum Awarenesskonzept soll jetzt zu einer verbindlichen Richtlinie gemäß § 70 Abs. 1 Nr. 2 in Verbindung mit § 73 Abs. 4 Nr. 5 gemacht werden. Das heißt, es wird ist rechtlich abgesichert, dass sich die Fachschaften daran halten müssen. Dafür ist es allerdings gemäß § 73 Abs. 4 Nr. 5 erforderlich, dass eine Zwei-Drittel-Mehrheit der Abstimmenden, mindestens jedoch die Mehrheit der Fachschaften, mit Ja stimmt. Es braucht also mindestens 17 Ja-Stimmen. Ich erinnere an dieser Stelle daran, dass heute genau 17 Fachschaften vertreten sind.

## **TOP 4: Antrag: Aufforderung des Studierendenwerks zu der Wiedereröffnung der Cafeteria im Roy-Lichtenstein-Gebäude als Ersatz für die geschlossene PhilFak-Cafeteria (FS SoWi & FS Medi)**

Beginn: 18:49 Uhr

[Der Beschluss wird ans Protokoll angehängt.]

Sina (Sowi): Viele von euch kennen das Thema ja schon. Die PhilFak-Cafeteria musste für mehrere Jahre geschlossen werden. Wir wollen nun, dass das Thema nicht vergessen wird und dass der Wegfall aufgefangen wird, indem die Roy-Lichtenstein-Cafeteria wieder eröffnet wird. Die Gespräche, die der AStA und der Kanzler mit dem Studierendenwerk geführt haben, haben nicht ausgereicht. Aus Sicht des Studierendenwerks hat angeblich der Push aus der Studierendenschaft gefehlt.

Dominik (AStA-Vorstand): Das Studierendenwerk hat gesagt, dass die langen Schlangen nur in der Wahrnehmung von Herrn Goch und mir existieren würden und in Wirklichkeit gar nicht so lang wären.

Gustav (FS-Ref): Und was ist mit der Petition? Wurde die ignoriert?

Dominik (AStA-Vorstand): Die Reaktion des Studierendenwerks darauf war in etwa: „Wenn man die Leute fragt, ob sie mehr haben wollen, sagen sie immer, dass sie mehr haben wollen.“

Es herrscht Konsens darüber, dass die Begründung in leicht abgewandelter Form in den Antrag übernommen wird. Die Anpassung übernimmt das FS-Ref.

Abstimmung über den Antrag: 17 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen.

## **TOP 5: Verschiedenes**

Beginn: 18:54 Uhr

Sotiris (FSR Info): Das Licht flackert immer noch.

Gustav (FS-Ref): Wo soll die nächste FSVK stattfinden – hier oder in einem Hörsaal?

Elif (AStA-Vorstand): Die Lichter sind leider so gebaut, dass man nur alle auf ein mal auswechseln kann. Daher ist das recht schwierig, aber wir arbeiten daran.

Meinungsbild zur Frage, wo die nächste FSVK stattfinden soll: 3 Stimmen für einen anderen Raum, 5 Stimmen für den SP-Saal, 9 Enthaltungen.

Ende der Sitzung: 18:57 Uhr

Das Fachschaftenreferat

Anhang:

Abkürzungen

Beschluss aus TOP 4

# Abkürzungsverzeichnis

Die Abkürzungen für Fachschaften sind der Anwesenheitsliste am Anfang des Protokolls zu entnehmen.

Abkürzung	Langform/Erklärung
AK	Arbeitskreis
AntiFARaDis	Referat gegen Faschismus, Antisemitismus, Rassismus und Diskriminierung
AStA	Allgemeiner Studierendenausschuss
BIPoC	Black, Indigenous and People of Colour
D6	Dezernat 6 (zuständig für Gebäudemanagement, gleiches Schema für andere Dezernate)
ESAG	Erstwoche („Erst-Semester-Arbeits-Gemeinschaft“)
FakRat	Fakultätsrat
FemRef	Feministisches Referat
Finanzref	Finanzreferat
FS	Fachschaft
FS-Ref	Fachschaftenreferat
FSR	Fachschaftsrat
GO	Geschäftsordnung
INPhiMa/INΦMa	Verbund der Fachschaften „Informatik“, „Naturwissenschaften“, „Physik und Medizinische Physik“ und „Mathematik“
IT-Ref	IT-Referat/Referat für Informationstechnik
KultRef	Kulturreferat
LesBi	autonomes Referat für lesbische und bisexuelle Studierende
MathNat	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
NaMo	Referat für Nachhaltigkeit und Mobilität
PhilFak	Philosophische Fakultät
PrÖff	Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
SP	Studierendenparlament
SPM	Verbund der Fachschaften „Sozialwissenschaften und Soziologie“, „Politikwissenschaft“ und „Kommunikations- und Medienwissenschaft“
StEP	Standard-ESAG-Plan(ung)
TINBy	Referat für trans*, inter und nichtbinäre Studierende
TOP	Tagesordnungspunkt
ULB	Universitäts- und Landesbibliothek
VV	Vollversammlung (meist Fachschafts-Vollversammlung, FSVV, oder Vollversammlung der Interessensgruppe eines autonomen Referats (aRV))
ZOO	Zuordnungsordnung (Ordnung zur Zuordnung der Studierenden zu den Fachschaften)



# Fachschaftsvertretendenkonferenz autonomes Fachschaftenreferat

ASTA-Fachschaftenreferat der Heinrich-Heine-Universität  
Geb. 25.23.U1 - Universitätsstraße 1 - 40225 Düsseldorf - [fachschaftenreferat@asta.hhu.de](mailto:fachschaftenreferat@asta.hhu.de)

Dienstag, 18. Februar 2025

## Aufforderung an das Studierendenwerk zu der Wiedereröffnung der Cafeteria im Roy-Lichtenstein- Gebäude als Ersatz für die geschlossene Phil.-Fak.-Cafeteria

Die Fachschaftsvertretendenkonferenz der Heinrich-Heine-Universität hat am 18.02.2025 beschlossen:

Die FSVK fordert das Studierendenwerk zur Wiedereröffnung der Cafeteria im Roy-Lichtenstein-Gebäude (22.02) auf. Diese Cafeteria soll die auf unbestimmte Zeit geschlossene Cafeteria der Philosophischen Fakultät ersetzen.

### Begründung:

Wir als Vertreter\*innen der Fachschaften fordern das Studierendenwerk dazu auf, die Cafeteria im Roy-Lichtenstein-Gebäude (22.02) wiederzueröffnen. Diese soll als Ersatz für die Cafeteria der Philosophischen Fakultät dienen, die aufgrund von Renovierungsarbeiten auf unbestimmte Zeit geschlossen wurde.

Seit der Schließung der Phil.-Fak.-Cafeteria mussten wir eine erhebliche Einschränkung der Campuskultur feststellen. Studierenden ist es nicht mehr möglich, sich schnell genug zwischen zwei Vorlesungen zu verpflegen. Oft sind die Wege zu lang und die umliegenden Cafeterien zu stark besucht, um in der halben Stunde zwischen zwei Veranstaltungen bedient zu werden. Die Auslagen sind oft schon zur Mittagszeit ausverkauft.

Das Studierendenwerk hatte in der Vergangenheit mangelnde Nachfrage als Grund für die nicht erfolgte Wiedereröffnung der Cafeteria im Roy-Lichtenstein-Gebäude angegeben. Allerdings zeigt die starke Frequentierung der umliegenden Cafeterien und auch die Petition der Juso HSG Düsseldorf mit 966 Unterschriften von November 2024 etwas anderes. Das Angebot der Cafeterien wird von den Studierenden den gesamten Tag über nachgefragt und die fehlende Cafeteria deshalb schmerzlich vermisst. Daher fordern wir die Wiedereröffnung der Cafeteria im Roy-Lichtenstein-Gebäude.

Mit freundlichen Grüßen

Fachschaftenreferat